

Gemeinsam unterwegs

Ev.-luth. **ST. JAKOBUS**
KIRCHENGEMEINDE



JAHRESLOSUNG 2013

*Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.*

Hebräer 13,14



Wichtige Adressen

St. Jakobus-Kirche, Menzelstraße 1

Wichernhaus, Friedgartenstraße 35

Internet: www.stjakobus.com

Gemeindebüro:

Friedgartenstraße 35, Monika Haacke / Gabi Guddei

Mo., Di, Do. u. Fr.: 8.30—12.30 Uhr

Tel.: 5 25 57, Fax: 38 51 26 33

E-Mail: gemeindebuero@stjakobus.com

Pfarrbezirk Böhlorst / Häverstädt

Pfarrer Matthias Rausch

Menzelstraße 1, Tel.: 5 18 86

E-Mail: pfarrer-rausch@stjakobus.com

Pfarrbezirk Dützen / Uphausen

Pfarrerinnen Dorothea Hüffmann & Pfarrer Bernd Hüffmann

Osterfeldstraße 23a, 32457 Porta Westfalica

Tel.: 5 80 05 60, Fax: 3 85 68 89

E-Mail: pfarrerinnen-hueffmann@stjakobus.com

pfarrer-hueffmann@stjakobus.com

Presbyterium

Ulrich Beckendorf

Elke Bikowski

Birgit Haberland-Jorns

Volker Handirk

Annika Höcker

Doris Koch

Ulrich Krause

Hans-August Linnemann

Doris Meyer

Dr. Heike Meyer

Michael Schmidt

Susanne Scholz

Inhalt

Andacht	3
Abschied als stellvertretender Superintendent.....	4
.Zeitgutschein.....	5
Oh Mensch, lerne tanzen.....	6
Tanzabend in unserer Gemeinde	7
Gottesdienste	8
Gruppen und Termine	9
Kurz notiert.....	10
Spendenprojekte.....	12
Präses Nikolaus Schneider zur Jahreslosung 2013.....	14
Amtshandlungen	15
Gottesdienste zum Jahresende.....	16

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Presbyterium der Ev.-Luth. St. Jakobus-Kirchengemeinde, Minden

Layout:

Enno Tyedmers,

E-Mail: er.tyedmers@web.de

V.i.S.d.P.:

Matthias Rausch, Menzelstraße 1, 32429 Minden

E-Mail: pfarrer-rausch@stjakobus.com

Druck:

Röbke Druck, Kronsbrink 29, 32423 Minden

E-Mail: roebke-druck@t-online.de

Bankkonten der Kirchengemeinde

Volksbank Mi-Hi-PoW, Kto.: 926 286 700 (BLZ 490 601 27)

Sparkasse Mi-Lübb., Kto.: 41 000 795 (BLZ 490 501 01)

Wir freuen uns über Spenden für unsere Arbeit.

Selbstverständlich senden wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung



TelefonSeelsorge

www.telefonseelsorge.de
0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222



Diakonie
Stiftung Salem

Verbindet Menschen

Diakoniestation Minden

Telefon: 0571 888 04 210



Stern über Häverstädt....

Das klingt erstmal nach der Verballhornung eines beliebten neueren Weihnachtsliedes.

Aber im wörtlichen Sinne stimmt es: Seit dem 1. Advent ist im Vorbeigehen an der Jakobuskirche der erleuchtete Adventssterne zu sehen.

Klein und bescheiden im Vergleich zu mancher hell und groß geratenen Weihnachtsbeleuchtung - und doch ein deutliches Zeichen an unserer nachts recht dunkel an der Mindener Straße liegenden Kirche.

Die Sterndeuter aus der biblischen Überlieferung der Weihnachtsgeschichte werden bei ihrer Entdeckung eines neuen Sterns auch nicht ein gigantisches Funkeln am Himmel entdeckt haben. Vielmehr werden es ihr geschultes Auge und die lange Erfahrung gewesen sein, die sie den Stern der Verheißung finden ließen, so dass sie sich nach Bethlehem aufmachten.

Wer an Weihnachten erwartet, dass plötzlich alles ganz anders und jedes Problem gelöst ist, wird schnell enttäuscht sein. Die Botschaft vom Mensch gewordenen Gott ist selten laut und strahlend wahrzunehmen. Es sind eher die kleinen Dinge, die sich jedem Einzelnen auf eigene Weise erschließen.

Wem es an Weihnachten nicht gut geht, wer trauert, an Einsamkeit oder Streit leidet, wird zu Weihnachten nicht plötzlich eine radikale Veränderung erleben. Das Weihnachtsleuchten überstrahlt nicht ein-

fach die Schattenseiten des Lebens – es verkündet im Unscheinbaren einen neuen Anfang.

Da ist es gut, im Lauten das Leise, in der Hektik die Ruhe, unter den großen teuren Geschenken, das kleine wertvolle zu entdecken. So ist eine besondere weihnachtliche Tugend die Achtsamkeit. Sie sorgt dafür, dass die wohlthuende Begegnung, das überraschende Gespräch oder die tröstliche Gegenwart eines Anderen nicht untergeht im Weihnachtsgetümmel.

Der „Stern über Häverstädt“ leuchtet über die vollen, lauten, hektischen Tage hinaus – bis zum letzten Sonntag nach Epiphania, der in diesem Jahr schon recht früh, am 20. Januar, ist. So möge er Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, zeigen, dass die Botschaft von Weihnachten Sie in das kommende Jahr hinein begleitet.

*Ihr
Pfarrer Matthias Rausch*



***Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg,
führ uns zur Krippe hin, zeig, wo sie steht,
leuchte du uns voran, bis wir dort sind,
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind!***

Evangelisches Gesangbuch, Nr. 546



Abschied als stellvertretender Superintendent



(v.l.) Pfarrerin Gabriele Bleichroth, Hanna Heidemann und Pfarrer Bernd Hüffmann wurden von Superintendent Jürgen Tiemann (2.v.l.) aus dem KSV verabschiedet

Am 20. September wurde Pfarrer Hüffmann als stellvertretender Superintendent durch Superintendent Tiemann in einem Gottesdienst verabschiedet. Herr Hüffmann hatte nicht wieder kandidiert. Außerdem wurden auch Pfarrerin Bleichroth und Frau Hanna Heidemann als Mitglieder des Kreissynodalvorstandes verabschiedet.

Siebeneinhalb Jahre hatte Herr Hüffmann neben der Gemeindearbeit in Barkhausen und in der Jakobus-Gemeinde dieses arbeitsreiche Amt inne. Zu seinem Nachfolger wurde Pfarrer Speller durch die Kreissynode gewählt.

Doch auch weiterhin engagiert sich Ehepaar Hüffmann auf der Kirchenkreisebene. Frau Hüffmann ist weiterhin die für die Frauenhilfe zuständige Pfarrerin im Bezirksverband der Frauenhilfe und Herr Hüffmann wurde als Diakoniepfarrer berufen und ist damit auch Mitglied des Kuratoriums der Diakonie Stiftung Salem. Außerdem vertritt er den Kirchenkreis Minden auf der Landessynode der Ev. Kirche von Westfalen.

Schloss - Systeme weltweit
locking systems worldwide



LEHMANN[®]
www.lehmann-locks.com

Minden-Böhlhorst
Minden-Dützen
P.W.-Barkhausen
Brandenburg

Zeitgutschein

für
Hiermit schenke ich dir Stunden von meiner Zeit.

Dein(e)

Das wertvollste Geschenk, das wir jemandem machen können, ist Zeit: Geschenkte Zeit für einen Spaziergang, für den gemeinsamen Besuch eines Konzertes, für den gemeinsamen Kirchengang, für eine Einkaufsfahrt, für den Besuch einer Ausstellung, für das Vorlesen der Zeitung oder eines Buches oder einfach Zeit zuzuhören, wenn der andere aus seinem Leben erzählt.

Dazu eine Geschichte aus: „Der andere Advent“.

Tante Elses Geburtstag

Was kann ich meiner Tante Else zum 75. Geburtstag schenken? In Gedanken gehe ich ihre Wohnung durch, sie hat wirklich alles. Da erinnere ich mich an unsere jüngste Begegnung und ihren Satz: „Deine Besuche sind immer so kurz!“

Die Geschenkidee ist geboren und ich schreibe auf die Geburtstagskarte: „Liebe Tante Else, zu deinem

Geburtstag schenke ich dir einen Tag mit mir, vom Frühstück bis zum Abendessen. Ich kenne ein gemütliches Hotel im Rosengarten, da können wir zu den Mahlzeiten einkehren und dazwischen so lange spazieren gehen und so viel reden, wie du magst.“

Nach dem Lesen der Geburtstagskarte strahlt sie über das ganze Gesicht und schaut trotzdem ungläubig. „Was, einen ganzen Tag, und ich kann reden, was ich will, ohne dass Du mich unterbrichst?“ Kaum habe ich das bestätigt, fügt sie hinzu: „Und Dein Handy, lässt Du das zu Hause?“ Da war sie wieder, diese Spur von Tantchens Aufmüpfigkeit, aber schließlich kennt sie mich ganz gut.

Nach dem Abendessen wieder zu Hause angekommen, höre ich meinen Anrufbeantworter ab, nur eine Nachricht ist darauf: „Junge, das ist das schönste Geburtstagsgeschenk von allen, ich freu´mich!“





Oh Mensch, lerne tanzen.....

...sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen.

Mit diesem Aufruf des Kirchenlehrers Augustinus richten wir uns an alle, die Freude am Tanzen haben.

Wir - die Tanzsportfreunde MI St. Jakobus - sind mit unserem Sport 2005 in das Gemeindezentrum eingezogen. Unsere Truppe besteht aus Tänzern im Alter von 28 bis 78 Jahren mit ganz unterschiedlichen Tanzkenntnissen. Wir treffen uns immer montags zum Training unter Anleitung einer Tanzlehrerin. Freitags kann zusätzlich frei trainiert werden. Wer noch weitere Informationen sucht, findet sie auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.stjakobus.com (Gemeindegruppen/Sportlich/Tanzen)



Einstieg für Anfänger

2007 starteten wir schon einmal mit einer Anfängergruppe. Wir tanzten damals in 2 Gruppen: Anfänger und Fortgeschrittene. Die Einteilung ist bis heute so geblieben, aber aus den Anfängern sind inzwischen Fortgeschrittene geworden. Beide Gruppen werden demnächst zu einer verschmelzen, so dass wir wieder Platz haben, mit einer neuen Anfängergruppe zu beginnen. Das soll im Februar 2013 der Fall sein. Hier bietet sich die Chance, einen späten Einstieg in diesen wunderbaren Sport zu finden. Wir wenden uns an Paare, die ihren schon immer vorhandenen Wunsch verwirklichen wollen, das Tanzen ein bisschen intensiver zu betreiben. Wir beginnen mit der neuen Gruppe am Montag, 11.02.2013 um 19.15 Uhr im Gemeindezentrum. Was erwartet Sie? Sie erlernen bei uns unter geduldiger Anleitung durch unsere sehr versierte und charmante Lehrerin die klassischen Standard- und Lateintänze (incl. Foxtrott, Discofox, u.a.).

Sie müssen sich darauf einstellen, dass das Erlernen des Tanzens ein langfristiger Prozess ist und nicht auf wenige Wochen ausgerichtet ist. Wir lassen uns Zeit; denn es soll vor allem Spaß machen! Außerdem tun wir damit regelmäßig etwas für unsere Fitness. Wenn nun Ihr Interesse geweckt ist und Sie sich allgemein informieren wollen, ob Ihnen das Tanzen bei uns gefällt, können Sie jederzeit bei uns reinschauen und es nach Absprache 4 Wochen lang kostenfrei und unverbindlich ausprobieren. Wenn Sie aber am 11.02. in die Anfängergruppe einsteigen wollen, sollten Sie sich vorher anmelden, da wir nur eine begrenzte Anzahl von Paaren aufnehmen können.

*Ansprechpartner und weitere Informationen:
H. Woltmann, Tel. 0571/54609*

Praxis für Physiotherapie

Torsten Henneking

Krankengymnastik • Massage • Manuelle Therapie • Packungen • Heißluft Elektrophysiotherapie • Ultraschall
Schlingentisch • Extensionsbehandlung • Kälteanwendungen • Lymphdrainage

Termine nach Vereinbarung

Fitnessberatung • Hausbesuche • Physiotherapie

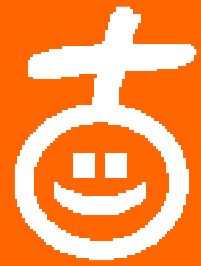
Östliche Feldstraße 10, 32429 Minden, Tel.: 0571-5 08 43 55



Lübbecke r Straße 159 • 32429 Minden
Telefon 0571 / 5 74 51 o Telefax 0571 / 5 80 09 94
Autotelefon 0170 571 98 47 o www.dachdecker-minden.de

Tanzabend in unserer Gemeinde

Freitag, 8. Februar 2013



Am Freitag, dem 8. Februar 2013 um 20.00 Uhr planen wir etwas ganz Neues für unsere Gemeinde. In Zusammenarbeit mit unserer Tanzgruppe, den Tanzsportfreunden St. Jakobus, möchten wir einen Tanzabend im Gemeindesaal veranstalten.

Jeder zwischen 18 und 80(+) soll an diesem Abend die Gelegenheit erhalten, sich nach seinen Fähigkeiten über das Parkett zu bewegen. Besondere Tanzkenntnisse sind nicht erforderlich. Die geübteren Tänzer der Tanzgruppe verstehen sich bei dieser Veranstaltung als Gastgeber und werden sich tänzerisch zurückhalten. Die Laien sollen das Parkett beherrschen. Ein Tanzkursus aus früheren Zeiten genügt, um an diesem Abend bestehen zu können.

Der Abend soll ganz im Zeichen der allgemeinen Tanzbetätigung stehen, nur zweimal soll das von kurzen Tanzdarbietungen zweier Paare der Tanzsportfreunde durchbrochen werden. Ein Paar wird einen Lateintanz und ein zweites Paar wird einen Standardtanz vorführen.

Wir werden zwar überwiegend paarweise tanzen, aber Alleinstehende sollen sich nicht ausgeschlossen fühlen. Sie sind besonders eingeladen, denn sie werden sicher genügend Tanzpartner(innen) finden.

Die Tanzveranstaltung soll in einem ganz einfachen Rahmen stattfinden. Aber da es ein sportlicher und geselliger Abend werden soll ist für Erfrischungen und Knabbereien gesorgt.



Getanzt wird nach CDs. Wer eine CD zu Hause hat, nach der er gerne tanzt, sollte diese mitbringen, natürlich nur mit einer Kennzeichnung!

Wir freuen uns auf Sie!

Der Eintritt ist frei



Krumme
Dietrich **NATURGÄRTEN**



PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Hartumer Str. 2 32479 Hille Tel.: 0 57 34 - 65 94

Homepage: <http://www.krumme-naturgaerten.de>



Marlies Pape Nolte
Tel. 05 71/5 33 80
Fax 05 71/5 08 48 52
Lübbecker Straße 207
32429 Minden-Dützen

Apotheke am Bürgerpark



Volksbank
Mindener Land eG

Nah. Echt. Stark.

www.vb-ml.de

info@vb-ml.de



Januar 2013

01.01.	<i>Neujahr.</i>	16.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Kirche Barkhausen	D. Hüffmann
06.1.	<i>Epiphaniäs</i>	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Wichernhaus	D. Hüffmann
13.1.	<i>1. So. n. Epiphän.</i>	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	St. Jakobus-Kirche	M. Rausch
20.1.	<i>Letzt. So. n. Epiph.</i>	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	M. Rausch
26.1.		10.00 Uhr	KiKiMo	St. Jakobus-Kirche	D. Hüffmann
27.1.	<i>Septuagesimäe</i>	10.00 Uhr 10.30 Uhr 18.00 Uhr	Predigtgottesdienst Gottesd. Minis u. Maxis Traumleitergottesdienst	Wichernhaus Kirche Barkhausen St. Jakobus-Kirche	B. Hüffmann D. Hüffmann M. Rausch

Februar 2013

03.02.	<i>Sexagesimäe</i>	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	St. Jakobus-Kirche	M. Rausch
10.02.	<i>Estomihi</i>	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	Hüffmann
17.02.	<i>Invokavit</i>	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	St. Jakobus-Kirche	M. Rausch
24.02.	<i>Reminiszeren</i>	10.00 Uhr 18.00 Uhr	Predigtgottesdienst Traumleitergottesdienst	Wichernhaus St. Jakobus-Kirche	M. Rausch M. Rausch

März 2013

01.03.	<i>Weltgebetstag</i>	16.30 Uhr	Predigtgottesdienst	St. Jakobus-Kirche	D. Hüffmann
02.03.		10.00 Uhr	KiKiMo	St. Jakobus-Kirche	D. Hüffmann
03.03.	<i>Okuli</i>	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Wichernhaus	M. Rausch
10.03.	<i>Lätare</i>	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	St. Jakobus-Kirche	M. Rausch
15.03.		17.00 Uhr	Passionsandacht	St. Jakobus-Kirche	F. Gutsche
17.03.	<i>Judika</i>	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	n.n.
22.03.		17.00 Uhr	Passionsandacht	Dorfkapelle Barkhausen	Hüffmann
24.03.	<i>Palmarum</i>	10.00 Uhr	Vorst. D. Konfirmanden	Wichernhaus	B. Hüffmann

Gemeine vermitteln wir Ihnen einen ehrenamtlichen Fahrdienst, wenn Sie nicht aus eigener Kraft zu den Gottesdiensten kommen können. Bitte melden Sie sich dafür zu den Sprechzeiten im Gemeindebüro. (Tel. 5 25 57)



Gruppen und Termine

Sonntag

12.15 Uhr	Wanderkreis (ca. alle 4 Wochen)	Wichernhaus	Enno Tyedmers, Tel.: 5 39 37
-----------	---------------------------------	-------------	------------------------------

Montag

14.30 - 17.00 Uhr	Frauenhilfe (14-tägig)	St. Jakobus	Rita Tyedmers, Tel.: 5 39 37
15.00 - 16.00 Uhr	Senioren-gymnastik (14-tägig)	St. Jakobus	Ilse-Marie Ries, Tel.: 5 48 13
16.00 - 18.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe	St. Jakobus	Christiane Huxohl, Tel. 405 1809 Svenja Grolla, Tel. 50 65 74
18.30 - 19.15 Uhr	Gymnastik für Herren und Damen	St. Jakobus	Ingrid May, Tel.: 0 57 02-21 39
19.15 - 20.15 Uhr	Tanzfreunde (Anfänger)	St. Jakobus	Hartmut Woltmann, Tel.: 5 46 09
19.30 - 21.30 Uhr	Männerabend (jed. 2. Montag im Monat)	Wichernhaus	Andreas Brüggemann, Tel.: 9 34 19 68
20.15 - 21.45 Uhr	Tanzfreunde (Fortgeschrittene)	St. Jakobus	Hartmut Woltmann, Tel.: 5 46 09

Dienstag

nachmittags	Konfirmandengruppen	St. Jakobus	Matthias Rausch, Tel.: 5 18 86
nachmittags	Konfirmandengruppen	Wichernhaus	Dorothea Hüffmann, Tel.: 5 24 55

Mittwoch

15.00 - 17.00 Uhr	Frauenhilfe (14-tägig)	Wichernhaus	Betty Buddenbohm, Tel.: 5 33 99
15.30 - 17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe	St. Jakobus	Tanja Leipholtz, Tel.: 3 98 09 32
20.00 - 21.30 Uhr	Bibelgesprächskreis (14-tägig)	Wichernhaus	Friedel Schäpsmeier, Tel.: 5 36 69
20.00 - 21.30 Uhr	Jugendmitarbeiterkreis (14-tägig)	Wichernhaus	Hendrik Stratmann, Tel.: 3 85 16 42

Donnerstag

09.00 - 10.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	St. Jakobus	Cecilia Niedworok, Tel.: 5 73 60
09.30 - 11.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe	St. Jakobus	Nadine Frank, Tel. 386 8358
15.30 - 17.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe	St. Jakobus	Carolin Golnat, Tel. 385 69 98
20.00 Uhr	Chor	St. Jakobus	Sven Hagemeier, Tel.: 0175 3 67 81 12
20.00 Uhr	Kikimo-Vorbereitungskreis (n. Absprache)	St. Jakobus	Dorothea Hüffmann, Tel.: 5 24 55

Freitag

19.30 - 21.00 Uhr	Bläserkreis	Wichernhaus	Günther Gravenkamp, Tel.: 5 46 53
-------------------	-------------	-------------	-----------------------------------

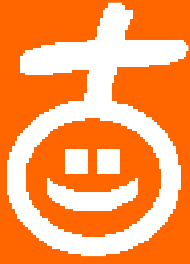
Samstag

10.00 - 13.00 Uhr	Kikimo (ca. einmal im Monat)	St. Jakobus	Dorothea Hüffmann, Tel.: 5 24 55
10.00 - 16.00 Uhr	Konfi-Samstag (ca. einmal im Monat)	Wichernhaus	Bernd Hüffmann, Tel. 52455

Dies Aufstellung gibt nur einen Überblick.

Genaue Termine und Themen finden Sie auf unserer Homepage im Internet (www.stjakobus.com).

Außerdem halten wir in den Gemeindehäusern einen aktuellen Terminplan bereit..



Kurz notiert

70+ in den Gemeindehäusern

Etwa 280 Menschen folgten der Einladung zu den beiden 70+-Feiern im Wichernhaus und im St. Jakobus-Gemeindezentrum. Im Oktober freuten sich die Dützener und Uphäuser über den mitreißenden Auftritt des Shanty-Chores der Ev. Schiffergemeinde Minden. Die Böhlorster und Häverstädter ließen sich wenige Tage vor dem 1. Advent auf die besondere Stimmung der vorweihnachtlichen Zeit ein, die von Stefan Nowak am Klavier und seinem Sohn Maximilian am Schlagzeug musikalisch vermittelt wurde. Bei beiden Treffen lag den Besucherinnen und Besuchern das Wiedersehen bei Kaffee und Kuchen

besonders am Herzen. Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer machten mit ihrer engagierten Vorbereitung und der zupackenden Durchführung die beiden gemütlichen Nachmittage möglich.



Weltgebetstag der Frauen

Der Weltgebetstag der Frauen wurde für das Jahr 2013 von Frauen aus Frankreich vorbereitet. Das Thema lautet: „*Ich war fremd – Ihr habt mich aufgenommen*“.

In unserer Gemeinde feiern wir den Weltgebetstag gemeinsam mit der Kirchengemeinde Barkhausen am **Freitag, dem 1. März 2013, um 16.30 Uhr im St. Jakobus-Gemeindezentrum**

Anschließend laden wir Sie ein, in gemütlicher Runde bei einer kleinen Stärkung noch etwas ins Gespräch zu kommen.



Gastfreundliche Gemeinde

Das Jakobus Gemeindezentrum hat zwar Platz für große Veranstaltungen, aber bisher bedeuteten viele Gäste auch stets viel Handarbeit für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Dank einer großzügigen Einzelspende konnte nun eine gewerbliche Spülmaschine angeschafft werden. Beim 70+ Kaffeetrinken bestand das Gerät seine Bewährungsprobe. Über 160 Kaffeegedecke zu spülen erfordert zwar immer noch einige gut aufeinander eingespielte Hände, aber die Arbeit ist nun wesentlich weniger beschwerlich und deutlich schneller erledigt.

Baggerarbeiten
Pflasterarbeiten
Holzhäckselarbeiten
Transporte



F. STÜHMEIER
Inh. Michael Stühmeier

32429 MINDEN-DÜTZEN · Wiesenstraße 4 · Tel. 05 71 / 5 66 26

Wir sind gern für Sie da!



West Apotheke

Sabine Kölling
Schwabering 2 · 32427 Minden
Telefon 5 38 80

**Der Meisterbetrieb
für Malerarbeiten**

MALER PARTZSCH

Kaufmannsbrede 5
32429 Minden

Telefon 05 71 / 5 38 05
Telefax 05 71 / 5 80 08



Tauferinnerung



In Zukunft wollen wir Kinder bis 11 Jahre an zwei Terminen im Jahr in einem Familiengottesdienst an ihre Taufe erinnern: Zum 1. Advent sind die Kinder besonders eingeladen, die von Mai bis November getauft wurden und an Ostern diejenigen, deren Tauftag zwischen Dezember und April liegt. Nach dem diesjährigen Familiengottesdienst am 1. Advent trafen sich zahlreiche Besucher zum Kirchkaffee im St. Jakobus Gemeindezentrum.

Kleidersammlung für Bethel

Vom 29. Januar bis zum 5. Februar findet die alljährliche Kleidersammlung für Bethel statt. In der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr können an diesen Tagen die Kleiderspenden an beiden Gemeindehäusern abgegeben werden.

Die von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel bitten um gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten (jeweils gut verpackt, Schuhe bitte paarweise bündeln)

Mit den Spenden wird die Arbeit in Bethel unterstützt und außerdem ein Arbeitsplatz für über 70 Menschen gesichert.

Plastiktüten für die Verpackung der Spenden sind im Gemeindebüro und - während der Gottesdienste und Veranstaltungen - in beiden Gemeindehäusern erhältlich.

Bethel 

Herzlichen Dank...

..sagen wir allen, die die Jakobus-Kirchengemeinde im vergangenen Jahr unterstützt haben

- mit einer einmaligen oder regelmäßigen Spende anlässlich eines Geburtstages, eines Hochzeitsjubiläums oder einfach so.
- durch viele Stunden ehrenamtlicher Mitarbeit
- oder durch die Zahlung der Kirchensteuer

So können wir gestärkt auch im kommenden Jahr „gemeinsam unterwegs“ sein!



Wesemann

GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

- **Elektroanlagen**
- **Elektroheizung**
- **Datennetzwerke**
- **Antennenbau**
- **Kundendienst**



Königstraße 210a o 32427 Minden
 Telefon (0571) 5 33 58 o Telefax (0571) 50 83 02
 Wesemann-elektro@teleos-web.de
 www.elektro-wesemann.de

STROHRMANN

Ihr Spezialist für hochwertige Qualitätsmöbel & Innenausbau



Fertigung & Ausstellung: Mindener Str. 9 · 31606 Warmsen
 Tel. 05767/214 · holz-format@vr-web.de

Brot für die Welt



Land zum Leben ist ein Grund zur Hoffnung

Auf der Südhalbkugel unserer Erde ernähren sich Menschen von dem, was auf ihrem Grund und Boden wächst. Genug fruchtbares Land zu besitzen, ist „Grund zur Hoffnung“! Wer dies hat, braucht keine Hilfe von anderen. Bauernfamilien in den Entwicklungsländern brauchen „Land zum Leben“.

Aber vielerorts besitzen Menschen keinen offiziellen Nachweis, dass ihnen das Stück Land gehört, das ihre Familien seit Generationen beackern. Ihr Land ist leichte Beute für Großgrundbesitzer oder globale Konzerne, die sich weltweit im großen Stil fremdes Land aneignen.

„Brot für die Welt“ engagiert sich für Kleinbauern und Landlose: Land muss den Familien sicher sein und zu allererst die satt machen, die darauf leben und arbeiten. Wir machen uns stark für eine internationale Regulierung des Umgangs mit der Ressource Land. Dem Landraub muss ein Ende gesetzt werden.

Schließen Sie sich uns an, unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende und Kollekte und mit Ihrem sorgsamem Konsum! Machen Sie mit bei der 54. Aktion von „Brot für die Welt“.

Die Kollekte der Gottesdienste am Heiligen Abend ist in allen evangelischen Gottesdiensten in Deutschland der Aktion „Brot für die Welt“ gewidmet. Wenn Sie lieber überweisen oder eine Spendenbescheinigung benötigen, können Sie Ihre Spende auf unser Gemeindekonto überweisen. Wir reichen sie vollständig weiter.

Sammlung der Diakonie

„Von Mensch zu Mensch“ – so lautet das Leitwort für die Diakoniesammlungen im Jahr 2012. Die Spendengelder werden für die Arbeit der Diakonie gesammelt. Denn die Diakonie hilft von Mensch zu Mensch da, wo Menschen Hilfe brauchen.

Arme Menschen bekommen Rechts- und Sozial-



beratung und können auf ein umfangreiches Hilfenetzwerk zurückgreifen. Familien, die in Fragen der Kindererziehung überfordert und belastet sind, erhalten Rat und Wegweisung in Beratungsstellen, Kinderbetreuungsangeboten oder auch Selbsthilfegruppen. Kranke und pflegebedürftige Menschen erfahren Ver-

Brot und Brötchen sind ein wichtiger Bestandteil unserer täglichen Ernährung. Es enthält viele lebenswichtige Vitamine und Nährstoffe. Für eine gesunde Ernährung und einen guten Geschmack ist es daher wichtig, nur ausgewählte Zutaten zu nehmen. Überzeugen Sie sich von unserer Qualität.

**Wir backen im
„slow-baking“
Verfahren**

In Rothenuffeln
Lerchenstr. 1
und 10 weiteren Filialen

Schortemeyer
Ihr Bäcker aus
Leidenschaft



sorgung und Betreuung in Evangelischen Krankenhäusern, Diakoniestationen oder Pflegeheimen. Gesundheitliche Probleme, psychische Belastungen und finanzielle Sorgen kommen oft zusammen.

Von Mensch zu Mensch die angemessene und wirksame Hilfe zu leisten, heißt dann für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Diakonie, gut zuzuhören, aufmerksam zu sein und Hilfe-Ideen und Hilfe-Strategien zu entwickeln, die für die einzelnen Hilfebedürftigen wirklich greifen.

Bitte tragen Sie durch Ihre Spende – von Mensch zu Mensch – mit dazu bei, dass unsere Diakonie immer wieder neu helfen kann.

Da wir in unserer Gemeinde nicht mehr „von Haus zu Haus“ sammeln können, bitten wir Sie, die Arbeit unserer Diakonie mit einer Überweisung auf unser Gemeindekonto zu unterstützen. Bitte geben sie dabei das Stichwort „Diakonie-Sammlung“ an.



Guter Start für Spendenprojekt

Im letzten Gemeindebrief haben wir unser Spendenprojekt „Behindertengerechtes WC im Jakobus Gemeindezentrum“ vorgestellt.

Bisher kamen schon weit über 1000 Euro zusammen. So ist es zwar noch ein gutes Stück, bis zur Realisierung des Projektes, aber ein Anfang ist gemacht!

Den jeweils aktuellen Spendenstand kann man im Jakobus Gemeindezentrum an der Tür gegenüber den Garderoben oder unter www.stjakobus.com („Über uns“) erfahren

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Es ist eine gute Tradition, in der Weihnachtszeit auch an die Menschen und Einrichtungen zu denken, die auf Hilfe angewiesen sind. Deshalb informieren wir Sie über die Aktion „Brot für die Welt“ und die Adventssammlung der Diakonie. Wir freuen uns aber auch über eine Spende für unser Projekt oder allgemein für die Arbeit in unserer Kirchengemeinde.

Bitte kreuzen Sie auf dem Überweisungsträger entweder das Stichwort „Adventssammlung“, „Brot für die Welt“, „Behindertenger. WC“ oder „St. Jakobus-Kirchengemeinde“ an.

Gemeindekonten:

Nr. 41 000 795
Spark. Minden-Lübbecke
BLZ 490 501 01

oder

Nr. 926 286 700
Volksbank Mi-Hi-PoW
BLZ 490 601 27

Bitte denken Sie auch bei einer Online-Überweisung an die Bezeichnung des Spendenziels.

Wir senden Ihnen selbstverständlich eine Spendenbescheinigung zu.



Überweisung		Sparkasse Minden-Lübbecke		490 501 01
1439727				
Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen):				
St. Jakobus-Kirchengemeinde				
Konto-Nr. des Zahlungsempfängers	Die Durchschrift ist für Ihre Unterlagen bestimmt.		Bankleitzahl	
41 000 795			490 501 01	
Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers				
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlens (nur für Zahlungsempfänger)		Betrag: Euro, Cent		
<input type="checkbox"/> Adventssammlung <input type="checkbox"/> Brot für die Welt		EUR		
<input type="checkbox"/> Behindertenger.WC <input type="checkbox"/> St.Jakobus Kirchengemeinde				
Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)				
Konto-Nr. des Kontoinhabers				
20				
Bitte NICHT VERGESSEN: Datum/Unterschrift				
Datum, Unterschrift(en)				



**WIR HABEN HIER KEINE BLEIBENDE STADT,
SONDERN DIE ZUKÜNFTIGE SUCHEN WIR.**
Hebräer 13,14



Präses Nikolaus Schneider zur Jahreslosung 2013

Hoffnung für das neue Jahr mit der biblischen Jahreslosung: Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

Doch das spricht zunächst gegen unsere Erfahrungen. Wer sucht denn schon die zukünftige Stadt, von der keiner so recht weiß, wie sie aussieht? Da hat man doch lieber, was man hat - und kennt. Lieber den Spatzen in der Hand, als die Taube auf dem Dach ... Und: Die versprochene zukünftige Stadt sieht regelmäßig nicht besser aus, sondern in der Regel erfüllen sich die Versprechungen nicht.

Wie ist die Jahreslosung also gemeint? Die "bleibende Stadt" sind die herrschenden Verhältnisse — die politischen, die sozialen, die religiösen. Sie bieten keine bleibende Stadt. Heimat finden wir nur bei Gott.

Um es ganz schlicht zu sagen: Wer sich zu Christus bekennt, wird bei ihm seine bleibende Stadt haben. Christus ruft uns aus den herrschenden Verhältnisse heraus. Wer sich darauf einlässt, wird gestützt durch die Gewissheit, dass am Ende die Stadt, das Zuhause, die Heimat steht. Von dieser Verheißung leben wir. Daran erinnert uns die Jahreslosung.



*Präses Nikolaus Schneider
Vorsitzender des Rates der
Evangelischen Kirche in
Deutschland (EKD)*

**Kinder,
denkt an eure
Zukunft!**

Auch Ihre Mutter würde es wollen.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Sparkasse
Minden-Lübbecke**


KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
GRUNOW

**GUTACHTENERSTELLUNG
HAFTPFLICHT-KASKO
ZEITWERTERMITTLUNG**

32427 Minden, Simeonsglaci 2, Tel.: 5 26 84, Fax: 5 80 01 92

Manfred Grunow, v. d. HwK-Cottbus öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Kraftfahrzeug-Technikhandwerk

Praxis für physikalische Therapie

 **Jochen Krogel**
Postillionweg 42,
32429 Minden,
Tel.: 0571-52626
Email:
jkrogel.physio@arcor.de

- Physiotherapeut
- Lymphdrainage
u. Ödemtherapeut
- Chiropraktiker
- Podologe
- Migränetherapie



Amtshandlungen

**Würdevolle
Bestattungen** Seit 1887

Erledigung sämtlicher Formalitäten
alle Bestattungsarten



Der Bestatter
Mitglied der Innung



(05 71)
5 10 95

Eickenjäger Gm
bH
Minden, Bergkirchener Straße 60



AM GRAB

Dir wieder **nah** sein
in meinen Gedanken.
Mein Schmerz ist so groß,
der Platz neben mir so leer.
Meine Erinnerung aber ist **reich** durch dich.
Manchmal hebe ich die Schätze.
So streiten sich die Gefühle in mir
und auf dem Boden meiner Trauer
finde ich **Dankbarkeit**.

Tina Willms



Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Heiligabend in der Jakobuskirche

15.00 Familiengottesdienst
mit Krippenspiel, Pfr. Rausch

16.15 Familiengottesdienst
mit Krippenspiel, Pfr. Rausch

17.30 Christvesper, Pfr. Rausch

22.30 Christmette mit Chor, Pfr. Gutsche

Heiligabend im Wichernhaus

15.00 Familiengottesdienst
mit Krippenspiel, Pfr. Hüffmann

16.15 Familiengottesdienst
mit Krippenspiel, Pfr. Hüffmann

17.30 Christvesper, Pfr. Hüffmann

1. Weihnachtstag, 10.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst gemeinsam mit der Barkhauser Gemeinde in der **St. Jakobus-Kirche** unter Mitwirkung des Bläserkreises, Pfr. Rausch

2. Weihnachtstag, 9.45 Uhr: Predigtgottesdienst in der **Barkhauser Kirche**, D.+ B. Hüffmann

Sonntag, 30.12., 10.00 Uhr: Predigtgottesdienst gemeinsam mit der Barkhauser Gemeinde im **Wichernhaus**, Pfr. Rausch

Silvester, 31.12., 18.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst mit Bläserkreis in der **St.-Jakobus-Kirche**, Pfr. Rausch

Neujahr, 1. 1., 16.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in der **Barkhauser Kirche**, Pfrn. Hüffmann



Kunststoff- und Holzfenster aus eigener Fertigung
Innenausbau • Dachgeschoß-Trockenausbau
Treppenbau • Fußboden-Parkett

Wilhelm Eickenjäger

GmbH

Tischlerei • Zimmerei

Bergkirchener Straße 60 Minden Tel.: (05 71) 5 10 95